



Informationspflichten gegenüber Besuchenden auf der Grundlagen der Art. 12 ff. DSGVO

Stand: 13. Juli 2020

Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen Ihres Besuchs beim Universitätsklinikum Augsburg (UKA):

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des öffentlichen Rechts

Stenglinstr. 2

86156 Augsburg

Telefon: 0821 400-01

Fax: 0821 400-4585

E-Mail: info@uk-augsburg.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass eine Kontaktaufnahme über E-Mail grundsätzlich unsicher ist, wenn Sie nicht selbst geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen. Nachrichten mit schützenswertem Inhalt sollten Sie daher möglichst auf konventionellem Postweg übermitteln.

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Im Rahmen Ihres Besuchs am Universitätsklinikum Augsburg verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) soweit dies erforderlich ist, um den Verpflichtungen nach der Verordnung zum Infektionsschutzgesetz gegenüber dem Gesundheitsamt nachkommen zu können. Darüber hinaus verarbeiten wir Gesundheitsdaten (Fragen zu Krankheitssymptomen, Durchgeführten Tests auf CoVID-19, Verordnung einer Quarantäne, Auslandsaufenthalt), sofern diese für die vorgegebene Registrierung beim UKA relevant sind. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind die Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom Juli 2020 des Bay. Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege aufgrund des § 1 IfSG, sowie Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Nr. 1 BayDSG.

3. Voranmeldung Ihres Besuchs

Sie haben die Möglichkeit Ihren Besuch beim Universitätsklinikum Augsburg voranzumelden. Hierzu setzen wir ein Besuchermanagementsystem ein, welches durch die Xitaso GmbH in unserem Auftrag betrieben wird. Dies ermöglichte eine effiziente Besuchskontrolle an den Eingängen und verringert die Wartezeiten.

Zusätzliche Datenverarbeitung bei Voranmeldung Ihres Besuchs

Sofern Sie die Möglichkeit zur Voranmeldung nutzen übermittelt Ihr Internetbrowser aus technischen Gründen automatisch die folgenden Daten:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Browsertyp und -version,
- verwendetes Betriebssystem,
- URL der zuvor besuchten Webseite,
- Menge der gesendeten Daten,
- IP Adresse des Zugriffs

Die Daten werden aus Gründen der technischen Sicherheit für eine kurze Zeitdauer gespeichert.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO.

Zusätzlich zu den zuvor genannten Daten werden bei Ihrer Nutzung des Besuchermanagementsystems Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert, um Ihnen einen umfangreichen Funktionsumfang zu bieten und die Nutzung komfortabler zu gestalten. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die auf Ihrer Festplatte dem von Ihnen verwendeten Browser zugeordnet gespeichert werden. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sie können Ihre Browser-Einstellung entsprechend Ihren Wünschen konfigurieren und das Speichern von Cookies ablehnen. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie dann eventuell nicht alle Funktionen nutzen können.

4. Freiwilligkeit bzw. Bereitstellungspflicht Ihrer Daten

Für die Durchführung der Besucherregistrierung und des Besuchermanagements benötigen wir bestimmte personenbezogene Daten (vgl. Pkt. 2) über Sie. Sofern Sie diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie nicht in das Krankenhaus als Besucher einlassen können.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb des UKA haben die Personen und Bereiche Zugriff auf Ihre Daten, welche diese zur Abwicklung der Einlasskontrolle an den Eingängen sowie ggf. zur Nachverfolgung von Infektionsketten benötigen.

Das UKA setzt zur effizienten Besucherkontrolle ein Besuchermanagementsystem der Xitaso GmbH ein. Die Xitaso GmbH übernimmt neben dem Hosting der Voranmeldungsmöglichkeit für Besucher auch Service und Wartung des Besuchsmanagements. In diesem Zusammenhang kann es vorkommen, dass Mitarbeiter der Xitaso GmbH Einsicht in die Ihre persönlichen Daten haben. Eine Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO, die sicherstellt, dass der Dienstleister Ihre Daten nach den Weisungen des UKA verarbeitet und technisch-organisatorische Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten einhalten wird, wurde abgeschlossen.

Darüber hinaus erfolgt eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des UKA, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten wie z.B. an das Gesundheitsamt oder Ihre Einwilligung vorliegt.

6. Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb EU / EWR

Eine Datenübermittlung in Drittländer ist nicht geplant..

7. Speicherdauer

Personenbezogene Daten von Besuchern werden nach dem Ablauf von 30 Tagen, ab dem Tag, an dem Sie vor Ort beim UKA als Besucher bestätigt wurden, gelöscht. Soweit Sie sich vorab über unsere WEB-Site als Besucher registrieren haben und dann nicht vor Ort kommen, werden die Daten ebenfalls wieder gelöscht. Die Aufbewahrung ist für den Fall etwaiger Ansprüche aus Rechtsgründen erforderlich.

Darüber hinaus erfolgt eine Weiterverarbeitung Ihrer Daten, sofern dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nach Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte können Sie gegenüber dem UKA geltend machen.

Sie haben grundsätzlich das Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO) über die Sie betreffenden, gespeicherten personenbezogenen Daten. Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden oder Daten unvollständig sind, können Sie die Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art 16 DSGVO).

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie eine Datenlöschung (Art 17 DSGVO), die Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO) oder eine Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art 21 DSGVO) einlegen.

Wenn Sie die Rechte gegenüber dem UKA geltend machen, werden wir das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen prüfen.

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Einwilligung durchgeführt wird, die Sie gegenüber dem UKA erklärt haben, dann können Sie diese Einwilligung widerrufen. Der Widerruf gilt dann ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen und hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung der Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Zur Geltendmachung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie sich bitte alternativ per E-Mail oder per Fax an das:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des Öffentlichen Rechts

Abteilung ZID

Stenglinstr. 2

86156 Augsburg

E-Mail: zarchiv@uk-augsburg.de

Fax: 0821 400-2740

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist, können Sie sich auch an die für das Universitätsklinikum Augsburg zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Postfach 22 12 19

80502 München

9 Datenschutzbeauftragter des Universitätsklinikums Augsburg

Mit Anliegen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich auch an den Datenschutzbeauftragten des Universitätsklinikums Augsburg wenden:

Universitätsklinikum Augsburg | Anstalt des Öffentlichen Rechts

Datenschutzbeauftragter

Stenglinstr. 2

86156 Augsburg

E-Mail: datenschutz@uk-augsburg.de